Bonaire - Lac Bay

Von einem Außenriff begrenzte, etwa 2,2 km durchmessende Bucht. Wiederholt in Auswahlen der schönsten und windsichersten Spots der Welt zu finden. Sandstrand, Palmen, türkises, überwiegend nicht mehr als brusttiefes Wasser.

Bedingungen: Flachwasser, Kabbel

Beste Windrichtungen: Tradewinds immer aus östlichen Richtungen

Aufsteiger-Spot des Monats - Bonaire | SURF (surf-magazin.de)

Windsurf Spotguide: Lac Bay / Niederländische Antillen - dailydose.de

Bonaire Lac Bay (surfsport.de)

Windsurfen auf Bonaire | Karibik Geheimtipp Bonaire (karibiksport.de)

Spielplatz der Generation Freestyle, Wohnzimmer von Taty / Tonky Frans, Kiri Thode, Youp Schmidt, Amado Vrieswijk, Caesar Finies und vielen anderen säuisch begabten und spotverwöhnten Island-Kids, gelegentlich zu Gast auch Sarah-Quita, Oda Johanne, Nicolas Warembourg und zahlreiche andere, bei denen man gerne zuschaut, und das zu Recht. Einzig, wer einen reinrassigen Wave-Spot sucht, wird anderswo glücklicher werden.

Es handelt sich um ein Tidenrevier, die Wassertiefe kann gezeitenabhängig bis auf 30 cm sinken, so dass ein Befahren weiter Teile der Bucht dann nur noch mit entsprechend kurzen Finnen möglich ist. Ausreichende Wassertiefen sind gewöhnlich etwa 2 h +-Hochwasser vorhanden. Es gibt eine variable Pegelkurve mit zwei bis vier Gezeiten, deren Amplitude erheblich variiert.

https://de.windfinder.com/tide/bonaire_lac_bay

Zeitweise kann in der Bucht einiges an Seegras anfallen. Eine Grasfinne sollte, sofern man eigenes Material mitnimmt, im Gepäck sein.

Thema
Bonaire - eigenes Material?
Hallo, im Januar geht es für mich nach Bonaire. Ich kann mich nur nicht so recht entscheiden ob ich da was leihen soll oder eigenes Material mit nehmen soll. Bei eigenem Material könnte ich nur ein Segel mitnehmen (KLM, 23kg), und da hätte ich ein 5qm oder 6qm Segel für ein 104L Board (mein Gewicht ca. 70kg.) Das 160L Board meiner Frau ist wahrscheinlich zu schwer.

Wer hat Erfahrung mit eigenem Material auf Bonaire gemacht und was würdet ihr mir empfehlen?

eyny
15. Dezember 2019 um 19:36